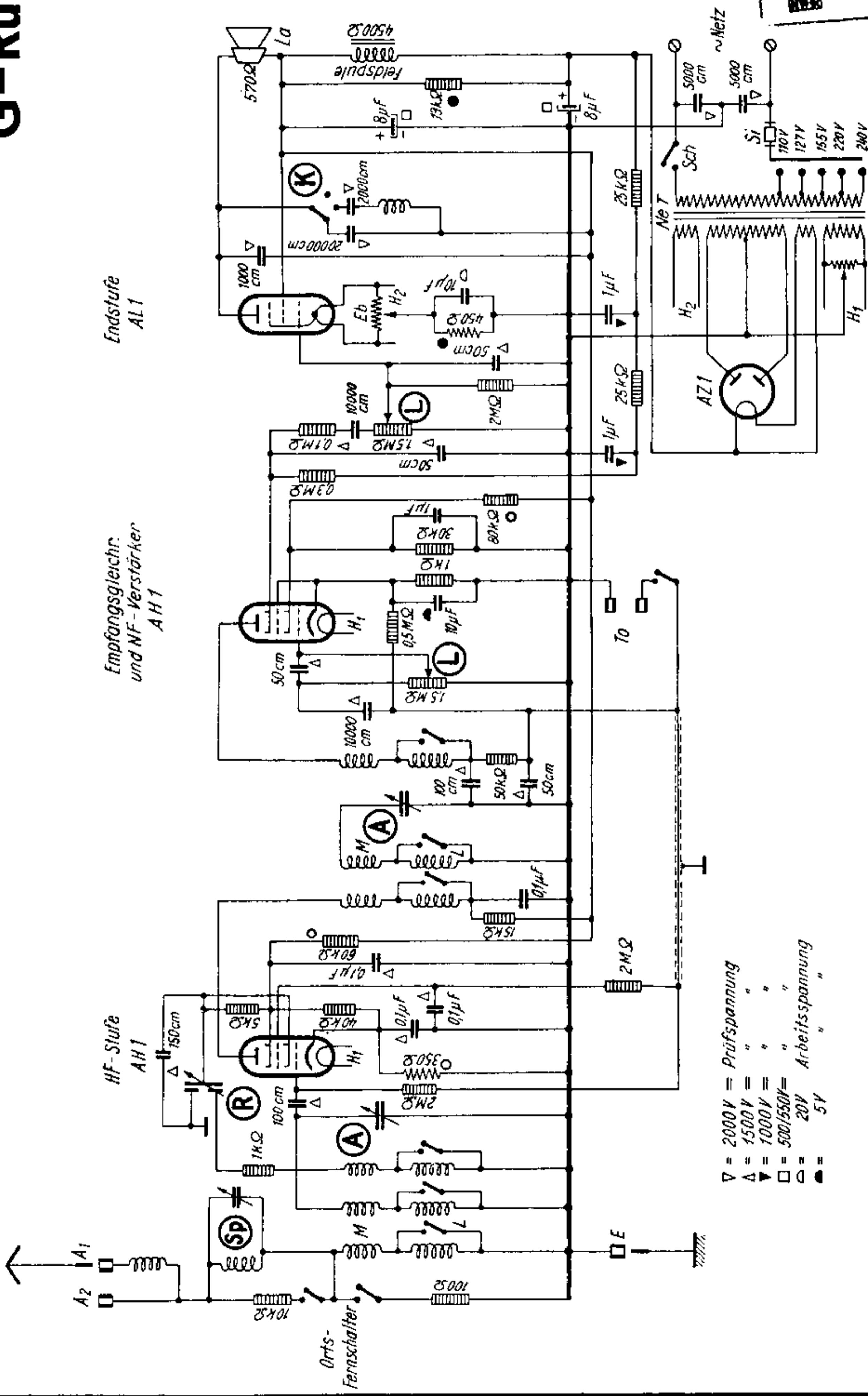


3 Röhren 2 Kreise G-RÜ-W

Schaub - Baden 37 W

Met dank aan Paul van der Mast



Zweikreis-Dreiröhren-Empfänger Schaub-Baden 37 W für Wechselstrom

Prinzip: Zweikreis-Dreiröhren-Geradeaus-Empfänger mit Rückkopplung

Wellenbereiche: 200—600, 780—2000 m

Kreiszahl: 2. Eingebauter Sperrkreis

Schaltung: Induktive Ankopplung der Antenne an den 1. Kreis, der am Gitter der 1. Röhre, einer HF-Stufe mit Sechspol-Regelröhre (Fading-Hexode) liegt; die Röhre ist mit Rck versehen. Induktive Ankopplung des 2. Kreises, der seinerseits induktiv an die Strecke Kathode—Anode der nun folgenden Sechspolröhre angekoppelt ist, die auf diese Weise als Zweipolgleichrichter arbeitet. Die hier gewonnene NF wird an das 1. Gitter der Sechspolröhre gelegt, die nun als NF-Verstärker arbeitet; das 4. Gitter dient dabei als Anode. In CW-Kopplung folgt jetzt die Fünfspol-Endröhre

Lautstärkeregelung: Durch Regler am Gitter der NF-Vorstufe und der Endstufe

Klangfarbenregelung: In 3 Stufen durch Kondensatoren und Schalter an der Anode der Endröhre

Endleistung: (3) Watt

Röhrenbestückung:

I	II	III	G
AH 1	AH 1	AL 1	AZ 1

Skalenlampe: 4 Volt, 0,6 Amp., Röhrenform

Sicherung: 1 Stück 1 Amp. Größe: 20 × 5 mm

Netzspannungen: 110, 127, 155, 220, 240 Volt

Leistungsverbrauch: 60 Watt

Verschiedenes: Eingebauter fremderregter dynamischer Lautsprecher; Anschluß für 2. Lautsprecher

Hersteller: G. Schaub Apparatebauges. m. b. H., Pforzheim

Baujahr: 1936/37

Spannungen und Ströme

Anodenwechselspannung des Transformators: 2 × 400 Volt
(bei betriebsmäßiger Belastung)

Spannung am 1. Kondensator: 410 Volt

Spannungen in Volt Ströme in mA	Röhre I AH 1	Röhre II AH 1	Röhre III AL 1
Anoden Spannung	4/3	210	220
Spannung am 1. Gitter (Steuergitter)	3/M	↗	-17
" " 2. "	7/3	72	230
" " 4. "	8/3	80	-
Anodenstrom	4	1,5	32
Kathodenstrom	3	4	39
Strom über das 2. Gitter	7	0,25	7
" " 4. "	8	0,25	-